

# TD | IKT | EBS Kärnten 2021: Cryo Life Science Technologies, AIR6 Systems und CISC sind die Preisträger.



Klagenfurt am Wörthersee, im August 2021

Der KWF Kärntner Wirtschaftsförderungs Fonds prämiert in der Regel <sup>1</sup> einmal jährlich herausragende Projekte im Bereich »TD | IKT | EBS« (Technologische Dienstleistungen | Informations- und Kommunikationstechnologien | Electronic Based Systems).

Den besten von einer Fach-Jury unter Vorsitz von **Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr. Hermann Hellwagner** – Vorstand des Instituts für Informationstechnologie an der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt – ausgewählten Projekten winkt abhängig vom Innovationsgrad ein nicht rückzahlbarer **Zuschuss von bis zu 30 %** der förderungsfähigen Kosten. Die **maximale Förderhöhe** je Projekt – anerkannt werden förderungsfähige Projektkosten bis zu 250.000 EUR – beträgt **75.000 EUR**.

In der Kategorie »**Technologische Dienstleistungen**« ging der Sieg mit dem Projekt »**2058 // KLF NextGeneration**« an die **Cryo Life Science Technologies GmbH** aus Poggersdorf.

Im Nischenmarkt der Blutplasma-Einfriergeräte ist das Unternehmen in den meisten europäischen Regionen Marktführer. Im ausgezeichneten Projekt »2058 // KLF NextGeneration« soll eine neue Generation von Kontakteinfriergeräten entwickelt werden, um sich als österreichischer Hersteller von High-End-Medizinprodukten auf dem Markt klar gegenüber Mitbewerbern aus Fernost zu positionieren.

Um die Anlagenleistung und Effizienz zu erhöhen, sollen Kompressoren und die zugehörige Regelungstechnik mit Frequenzanpassung implementiert werden. Das erste Mal soll bei diesem Kontaktplatteneinfriergerät aktive Gefrierraumkonvektion noch schnellere Zykluszeiten ermöglichen. Zugleich sollen der Anlagenmetallbau und die Verkleidungstechnologie grundlegend neu gestaltet werden und die Fertigungskosten dadurch signifikant sinken.

[www.clst.at](http://www.clst.at) | Kontakt: Dr. Georg Thiessen

In der Kategorie »**Mobile Anwendungen**« konnte die **AIR6 Systems GmbH** aus Klagenfurt mit dem Projekt »**CHARGE - Autonomes Laden für Industriedrohnen**« die Jury überzeugen.

Die von »AIR6 Systems« entwickelten und hergestellten Drohnen werden für manuelle oder automatisierte Flüge zur Inspektion und Überwachung von zum Beispiel Strom-, Bahn-, Öl- und Gasinfrastruktur, Such- und Rettungsoperationen, Vermessung, Logistik sowie für Agrar- und industrielle Anwendungen eingesetzt.

Das ausgezeichnete Projekt soll einen neuen Lösungsansatz für autonomes Laden von Drohnen mit qualitativem und quantitativem Mehrwert gegenüber vorhandenen Ansätzen liefern. Es soll ein Prototyp einer stationären, gegebenenfalls im zweiten Schritt einer mobilen, transportmittel-gebundenen Ladestation (Anhänger) entwickelt wer-

## **Kärntner Wirtschaftsförderungs Fonds**

Völkermarkter Ring 21–23  
9020 Klagenfurt am  
Wörthersee  
Austria | Europe

Telefon +43.463.55 800-0  
Fax +43.463.55 800-22

office@kwf.at  
www.kwf.at

**IWS Investitionen  
in Wachstum  
und Beschäftigung  
2014–2020**

Landesgericht Klagenfurt  
FN 423155 m

Zertifiziert nach  
Qualitätsmanagement  
EN ISO 9001:2015

<sup>1</sup> 2020 wurde die Prämierung aufgrund von COVID-19 ausgesetzt.

den, die mittels Highspeed-Schnittstelle den autonomen und schnellen Ladevorgang von Drohnen ermöglicht. Damit soll ansatzweise ein Dauereinsatz von Drohnen zur kritischen Missionserfüllung und unter anderem für BVLOS-Einsätze (beyond visual line of sight) ermöglicht werden.

[www.air6systems.com](http://www.air6systems.com) | Kontakt: Mag. Alexander Fraess-Ehrfeld



In der Kategorie »**Smarte Produktion | Digitalisierung**« punktete die **CISC Semiconductor GmbH** aus dem Klagenfurter Lakeside Park mit dem Projekt »**TOSTER - Top Speed label TestER**«.

CISC ist ein internationales Unternehmen, das wettbewerbsfähige und innovative Produkte mit Schwerpunkt Embedded Systems, Security und Wireless Technologies anbietet. Die Hauptkunden sind in der Halbleiter-, Automobil-, Wireless- und RFID-/NFC-Industrie zu finden.

Spätestens seit Apple alle NFC-Funktionalitäten am iPhone freigeschaltet hat, ist diese Technologie nicht mehr zu bremsen. Der Bedarf an NFC-Chips, die in herkömmliche Labels wie Aufkleber oder Karten integriert werden, ist enorm gestiegen. Ziel des ausgezeichneten Projekts ist es, eine Testlösung zu realisieren, mit der die Leistung der NFC-Chips für ein positives Erlebnis beim Endanwender geprüft wird. Zugleich wird mit diesem Testgerät der Fertigungsprozess optimiert, um Zeit und Kosten zu sparen. Mittlerweile konnte eine Lösung präsentiert werden, die bei der Einbindung in Hochleistungsfertigungsmaschinen mehr als 100.000 Labeltests pro Stunde schafft und zudem die von den Industriekunden geforderten Sicherheitslabels mit Kryptochips unterstützt.

[www.cisc.at](http://www.cisc.at) | Kontakt: Brigitte Gigl, MA

Mehr erfahren: [www.kwf.at/tdikt-preistraeger](http://www.kwf.at/tdikt-preistraeger)

**Rund 350 Projekte** wurden seit dem Start des Wettbewerbs im Jahr 2007 beim KWF eingereicht und in etwa **die Hälfte** davon erhielt eine **Förderung**.

## Einreichungen sind laufend möglich!

»TD | IKT | EBS-Projekte können laufend beim KWF eingereicht werden. Alle drei Monate werden die zuletzt eingereichten Projekte einem Experten-Panel zur Bewertung vorgelegt«, so KWF Vorstand Sandra Venus und Erhard Juritsch.

»Die nächsten Panel-Sitzungen finden Anfang September und Dezember 2021 statt. Projektanträge sollten bis zirka einem Monat davor beim KWF zur Begutachtung einlangen«, empfiehlt Robert Raindl als zuständiger KWF Projektmanager.

Mehr erfahren: [www.kwf.at/tdikt](http://www.kwf.at/tdikt)

### Rückfragehinweis:

Fritz Lange

KWF Marketing

T: +43.463.55 800-37 | M: +43.664.83 99 337 | [lange@kwf.at](mailto:lange@kwf.at)

Ing. Robert Raindl, Bakk.

KWF Projektentwicklung und -management Technologie

T: +43.463.55 800-43 | M: +43.664.83 99 343 | [raindl@kwf.at](mailto:raindl@kwf.at)